

13.02.2015

Medieninformation vom 12. Februar 2015

## **Gemeinsame Erklärung zum Abschluss des Energiedialogs**

Bayern und damit auch die bayerische chemische Industrie mit den dort beschäftigten rund 80.000 Menschen ist in besonderem Maße von der Energiewende betroffen. In den letzten Wochen hat das bayerische Wirtschafts- und Energieministerium unter der Führung von Staatsministerin Ilse Aigner einen Dialogprozess zur Energiewende organisiert und für einen offenen und fairen Austausch der Argumente verschiedenster gesellschaftlicher Gruppen gesorgt. Dieser Dialogprozess hat zu mehr gegenseitigem Verständnis geführt, aber auch die Realitäten aufgezeigt. Und um diese Realitäten machen wir uns große Sorgen, denn es geht im Ergebnis um die Zukunft des Industriestandorts Bayern!

IG BCE



Gemeinsam mit den Bayerischen Chemieverbänden haben wir unseren Standpunkt zum Abschluss des Energiedialogs in Bayern formuliert und an Ministerpräsident Seehofer gesendet.

Die gemeinsame Erklärung findet sich im Anhang.

---

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt  
IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie  
Schwanthalerstraße 64 | D-80336 München

Telefon: &nbsp;089 514041-00 | Telefax: &nbsp;089 514041-20  
E-Mail: [lb.bayern@igbce.de](mailto:lb.bayern@igbce.de)